



CETA – Die EU-Kommission spielt ein falsches Spiel



Die Ankündigung von EU-Kommissionspräsident Jean-Claude Juncker, die nationalen Parlamente bei der Ratifizierung des europäisch-kanadischen Freihandelsabkommens CETA auszuschließen, führte zu einem Sturm der Entrüstung. Am 5. Juli 2016 knickte die EU-Kommission unter diesem Druck scheinbar ein und verkündete, dass die insgesamt 42 nationalen Parlamente nun doch über CETA abstimmen dürfen.

Die Ankündigung von EU-Kommissionspräsident Jean-Claude Juncker, die nationalen Parlamente bei der Ratifizierung des europäisch-kanadischen Freihandelsabkommens CETA auszuschließen, führte zu einem Sturm der Entrüstung. Am 5. Juli 2016 knickte die EU-Kommission unter diesem Druck scheinbar ein und verkündete, dass die insgesamt 42 nationalen Parlamente nun doch über CETA abstimmen dürfen. Trotz dieses Eingeständnisses hält die Kommission aber weiterhin an ihrem Plan fest, das Abkommen bereits im Oktober 2016 per Ministerratsbeschluss vorläufig und in vollem Umfang zu ratifizieren und damit in Kraft zu setzen. Da es eine Klausel im CETA-Vertrag erlaubt, das Abkommen ohne Zustimmung der Parlamente „vorläufig“ in Kraft zu setzen, ist es nach Unterzeichnung völlig unerheblich, wie sich die nationalen Parlamente gegenüber CETA entscheiden. Selbst bei einem nationalen Veto gegen CETA besteht für die EU keine Pflicht, den Vertrag aufzukündigen. Dieser Plan zeigt wieder einmal, wie unbeirrt die EU-Kommission an ihren Plänen festhält und wie hinterlistig die Bevölkerung getäuscht wird, um sie schließlich vor vollendete Tatsachen zu stellen.

Auch wir wollen vollendete Tatsachen schaffen: Nämlich, dass Regierungen mit Betrug und Überwachungswahn nicht mehr durchkommen. Packen Sie mit an!

von hag.

Quellen:

<https://deutsch.rt.com/europa/39299-trotz-ceta-ruckzieher-eu-trickst>
<https://montagsinfo.com/2016/07/08/umstrittener-handelsvertrag-eu-kommission-will-ceta-vorlaeufig-in-kraft-setzen>

Das könnte Sie auch interessieren:

#Freihandelsabkommen - www.kla.tv/Freihandelsabkommen

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.